Medien System Haus

Web:digiPaper

Funktionsüberblick

Martin Zielonka
MSH Medien System Haus GmbH & Co. KG
+49 711 72007-4330
m.zielonka@msh.de

Web:digiPaper
Hintergrund

Medien System Haus

- **Ausgangssituation**
  - Seit ca. Mitte 2001 beschäftigen sich Verlage aus unterschiedlichen Gründen mit dem Thema des digitalen Publizierens von Zeitungen und Zeitschriften im Internet
  - Entscheidung des Verwaltungsrates der IVW am 28. Mai 2002:
    - Ab 1. Januar 2003 werden e-Paper-Ausgaben bei der Zählung der Auflagenhöhe berücksichtigt.
  - Richtlinien zur Auflagenkontrolle von ePaper-Ausgaben vom 29.11.2002
    - Printprodukt muss Auflagenkontrolle unterstellt sein, um als ePaper-Ausgabe bei der Auflagenzählung berücksichtigt zu werden
    - Zählung erfolgt nur für verkaufte Zugriffsrechte
    - ePaper-Ausgabe muss Erscheinungsweise des Printtitels entsprechen
    - Keine Abweichungen der ePaper-Ausgabe vom Printobjekt (insbesondere Anzeigenplatzierung)
    - Berücksichtigung nur von Angeboten, die auch offline gelesen werden können
    - Vollständigkeit aller Elemente (Seiten, Artikel, Anzeigen)

Web:digiPaper
Hintergrund

Medien System Haus

- **Ansätze, Printpublikationen als ePaper zu realisieren:**
  - PDF (Adobe® Portable Document Format)
    - Konvertierung der Zeitungsseiten in PDF-Dokumente, die entweder heruntergeladen oder mit einem Browser-PlugIn seitenweise online lesbar sind
  - Interaktive, digitale Publikation
    - Darstellung der Zeitungsseiten als Grafiken (Übersicht und Ganzseitendarstellung) inkl. Interaktions- und Recherchemöglichkeiten
- **Umsetzung bei Web:digiPaper**
  - Realisierung beider Lösungsansätze:
    - Interaktive, digitale Publikation als browsergestützte Lösung
    - Zusätzliche Verfügbarkeit aller Seiten als PDF
  - Durchgehende Automatisierung aller Abläufe – keinerlei Nachbearbeitung
  - Printverbindlichkeit insbesondere durch die grafische Darstellung (WYSIWYG) aller Elemente als eine von mehreren Präsentationsformen
  - Erfüllung der Anforderungen der IVW zu den technischen Kriterien von elektronischen Publikationen (ePaper-Ausgaben)

Web:digiPaper
Features

Medien System Haus

- **Web:digiPaper bis Version 2.0 [2003 – 2004]**
  - „Mehrwert" bis dahin aus Sicht der Verlage:
    - Erschließung von Zusatzabos („Print-Plus", „online-only") und zusätzlicher Erlöse
    - Potenzial für Auflagenerhöhung (IVW-Zählung)
    - Interne Nutzung im Verlag als Text-/Ganzseitenarchiv (Web:digiPaper Archive)
  - Ein Nutzen für die Anwender bestand bis dahin zunächst in:
    - früherer Verfügbarkeit (als z. B. bei Postvertrieb)
    - ortsunabhängigem Zugriff
    - paralleler Nutzung von Print- und Online-Ausgabe
    - Suchfunktionalität (auch ausgabenübergreifend und in älteren Ausgaben)
  - Ergo:
    - Bis auf die dargestellten Nutzen handelte es sich bei den ersten ePaper-Angeboten zunächst um eine zeitgemäße, alternative Auslieferung von Print-Publikationen!

Web:digiPaper
Features

Medien System Haus

- **Web:digiPaper 2.5 [April 2005]**
  - Verlinkung von externen Quellen auf digiPaper-Elemente – „Deep Link"
    - externe Referenzierung und Einsprung direkt auf den gewählten Artikel, z. B.
      - aus dem Online-Portal
      - aus externen (Archiv-)Systemen
  - Suchprofilspeicherung
    - Speicherung beliebiger Anzahl von Profilen mit allen Suchkriterien
    - Wahlweise E-Mail-Versand der Trefferliste
  - Textversion
    - Inhaltsverszeichnis der gesamten Ausgabe
      - Sortierung nach Seiten
      - Sortierung nach Ressorts – in Erscheinungs- oder alphabetischer Reihenfolge
    - Artikel pro Ressort, Artikel pro Seite
    - Alternative auch für HTML-Channels
  - PDF-Wizard
    - Wahlfreie Zusammenstellung, Darstellung und Speicherung einer persönlichen Ausgabe mit beliebigen Seiten/Ressorts als <ein> PDF-Dokument

Web:digiPaper
Features

Medien System Haus

- **Web:digiPaper 3.0 [Oktober 2005]**
  - Unterstützung von Meta-Informationen
    - Import von Referenzen auf externe Inhalte (Links auf Web-Seiten), damit Aufwertung von Artikeln, Anzeigen, Grafiken, Bildern durch weiterführende Informationen
    - Import von Stichwortlisten, „Verschlagwortungen" usw. (suchrelevant) bei der (Alt-)Datenübernahme aus Archivsystemen
  - Integration von u. a. Audio, Video, Flash usw.
  - Skalierung von Bildkomponenten in „Echtzeit"
    - Bandbreitenabhängige Auslieferung (Qualität vs. Geschwindigkeit)
    - Durch Benutzer konfigurierbare Qualitätseinstellung (Kompression)
  - „Clipping" – Freie Auswahl des Seitenbereiches, Erstellung als Bild in „Echtzeit"
  - Option: Belegexemplar-Präsentation von Anzeigen
    - Versand einer E-Mail nach der Buchung der Anzeige mit verschlüsseltem Link
    - Darstellung der Anzeige und der Anzeigenseite ab Erscheinungstermin durch direkten Aufruf des Links
    - durch Verschlüsselung keine Anmeldung an Web:digiPaper notwendig

Web:digiPaper
Features

Medien System Haus

- **Web:digiPaper 3.1 [Frühjahr 2006]**
  - Persönliches Archiv („Warenkorb“)
    - Seiten
    - Artikel
  - Darstellungspräferenz für ausgewählte Artikel-Elemente als Bild
    - z.B. Tabellen, die in HTML schlecht lesbar sind
  - „On the fly“-Komprimierung für Bilddaten
    - HighRes-Speicherung aller Bilder in Archiv-Datenbank
    - Auslieferung in einer konfigurierbaren JPEG-Kompression (Default für Benutzer)
  - Erstellung geschützter PDF-Ausgaben
    - optional: Passwortschutz
    - optional: Verhinderung Ausdruck und|oder Verhinderung Textselektion
    - optional: Integration Benutzername, Zeitstempel, Session-ID in PDF (letzte Seite)
  - Parsing von URLs und E-Mail-Adressen in Artikeltexten
  - Nicht redundante Speicherung von Durchlaufseiten [Web:digiPaper Archive]
  - Fehlertoleranter Importer auf Artikelebene

Web:digiPaper
Features

Medien System Haus

- **Web:digiPaper 3.2 [Mai 2007]**
  - News-Agent
    - Auswertung gespeicherter Suchprofile für „Suche in künftigen Ausgaben"
    - [Nächtliche] Hintergrundsuche in jeweils aktuell importierten Ausgaben
    - Benachrichtigung per E-Mail über das Vorliegen von Treffern
  - Darstellung von Panoramaseiten in einem Fenster
    - Auswahl von seitenübergreifenden Objekten (Artikel, Bilder, Grafiken, Anzeigen)
  - Neue Lupenfunktion
    - Seitenübergreifende Auswahl eines Ausschnitts (insbesondere bei Panoramaseiten)
  - Erweiterte Benutzereinstellungen
    - u. a. Speicherung der „Standard-Ausgabe" durch jeden Benutzer
  - Option: Ansteuerung einer optionalen Sprachsynthese
    - Erstellung einer Audio-Ausgabe via Text-to-speech-Synthese [TTS]
    - „Vorlesefunktion" bzw. Speicherung von Artikeln als mp3-File

Web:digiPaper
Features

Medien System Haus

- **Web:digiPaper 3.3 [Mitte 2007]**
  - Postprocessing
    - Verlinkung von Seitenhinweisen bei Fortsetzungsartikeln (z. B. s. Seite nn, Fortsetzung Seite nn usw.)
  - Ausgabenauswahl
    - Blättern in Erscheinungsterminen einer [Lokal-]Ausgabe
    - Blättern in [Lokal-]Ausgaben eines Erscheinungstermines
  - Externe Suche
    - Schnittstelle (API) für eine externe Textsuche in Web:digiPaper-Datenbank (damit ist z. B. ein Einzelartikel-Verkauf realisierbar)
  - Dynamische Lupe
    - Beweglicher Lupenausschnitt – Größe frei wählbar
  - Datenbank-Transparenz
    - Migration von MySQL → Oracle ohne Produktanpassungen möglich
  - Option: Honoraranstrich
    - Visualisierung und Änderbarkeit von Honorarinformationen in Web:digiPaper
  - Option: Unterstützung von Single Sign On (SSO)

Web:digiPaper
Features

Medien System Haus

- **Web:digiPaper 4.0 [Oktober 2008]**
  - Unterstützung aktuellster Laufzeitumgebung
    - Java 6 (64 bit)
    - Servlet Container 2.4
    - Clustering
    - Migration Sessionreplikation
    - Migration Datenbanken → Oracle 10, →MySQL 5
  - Automatische Sperrung von Objekten
    - „Schwärzen" von Artikeln, Bildern, Grafiken für berechtigte Benutzer (z. B. bei Unterlassungsaufforderungen, Einstweiligen Verfügungen)
  - Verbesserung Ausgabenansicht – Umschaltung Seiten-/ Ressortdarstellung
    - Ständiger Zugriff auf Seiten-/Ressortauswahl
  - Partitionierter Suchindex
    - Schnelle Suche und Trefferdarstellung in Web:digiPaper Archive
  - Vereinfachtes Deployment
    - Konfiguration via LDAP

Web:digiPaper
Features

Medien System Haus

- **Web:digiPaper 4.1 – 4.x [ab Mitte 2009]**
  - Belieferung unterschiedlichster Archive durch Datentransformation in Zielformate
    - Dow Jones Factiva
    - F.A.Z.-Archiv
    - GBI-Genios
    - Gruner+Jahr Pressedatenbank
    - LexisNexis
    - PMG Presse Monitor Deutschland
    - ProQuest Dialog (vormals: Thomson Reuters)
    - DER SPIEGEL
    - Clipping Archive div. Verlage
  - Permanente Verbesserungen, „Härtungen"
  - Ab Anfang 2010 – Konzentration auf die Entwicklung von Web:digiPaper mobile
    - Web:digiPaper mobile [iOS] ab 2010
    - Web:digiPaper mobile [Android] ab 2011

Web:digiPaper
Referenzen

Medien System Haus

- **Web:digiPaper in Zahlen**
  - Täglich über 250 Ausgaben (zusätzlich Ausgaben in monatlicher und wöchentlicher Erscheinungsweise)
  - Referenzen (in der Reihenfolge der Installation)

    Stuttgarter Zeitung (inkl. Web:digiPaper Archive)
    Stuttgarter Nachrichten (inkl. Web:digiPaper Archive)
    Rheinische Post, Düsseldorf
    Die Rheinpfalz, Ludwigshafen (inkl. Web:digiPaper Archive)
    Süddeutsche Zeitung, München
    Schwarzwälder Bote, Oberndorf (inkl. Web:digiPaper Archive)
    Freie Presse, Chemnitz (inkl. Web:digiPaper Archive)
    Frankfurter Rundschau (nach Übernahme durch DuMont Schauberg andere Lösung)
    La voix du Luxembourg, Luxemburger Wort
    Neue Westfälische, Bielefeld (inkl. Web:digiPaper Archive)
    ADACmotorwelt, ADAC e.V., München (inkl. Web:digiPaper Archive)
    Pirmasenser Zeitung (inkl. Web:digiPaper Archive)
    Südwest Presse, Ulm (inkl. Web:digiPaper Archive)
    Lippische Landeszeitung (inkl. Web:digiPaper Archive)
    Pforzheimer Zeitung (inkl. Web:digiPaper Archive) – **Gesamtarchiv seit 1949!**
    Aschendorff Medien, Münster (inkl. Web:digiPaper Archive)
    Schwäbisches Tagblatt, Tübingen (inkl. Web:digiPaper Archive)

Web:digiPaper
Features – Optionen

Medien System Haus

- **Option: Belegexemplardarstellung**
  - Funktion: Ablösung der Versendung physischer Belegexemplare durch eine digitale Präsentation
  - Ablauf:
    - Inserent erhält unmittelbar nach verbindlicher Verbuchung des Anzeigenauftrags im kaufmännischen System (SAP IS-M/AM) automatisiert eine E-Mail mit dem Hinweis, dass ab dem/den Erscheinungstermin(en) unter Aufruf des mitgesandten Links die Anzeige im Kontext der ePaper-Ausgabe dargestellt wird
    - Bei Aufruf des Links werden in Web:digiPaper automatisch die Einzelanzeige in einem seraraten Fenster und im Hintergrund die Ganzseite der Anzeige dargestellt
    - Eine Anmeldung oder Eingabe von Benutzer und Passwort ist für die Beleg-exemplardarstellung nicht notwendig, da aus dem in der E-Mail versandten Link eine temporäre Anmeldung erzeugt wird
    - Dabei ist durch das Rechtemanagement trotzdem sicher gestellt, dass der Inserent nur auf Ausgaben zugreifen darf, in denen seine Anzeigen erschienen sind
    - Bei mehrfachem Erscheinen (ET oder Ausgaben) erhält der Inserent in Web:digiPaper eine vorgeschaltete Auswahl-Liste

Web:digiPaper
Features – Optionen

Medien System Haus

- **Option: Honoraranstrich**
  - Nutzung von Web:digiPaper als Visualisierungs-Frontend für ein beliebiges Honrorarabrechnungssystem, welches über eine geeignete Kommunikation (z.B. via WebServices) verfügt
  - Möglichkeit der Änderung vorgeschlagener Honorare, die an das Honorarsystem zurück gegeben werden
  - Mehrstufiges Berechtigungskonzept
    - Nur Lesen
    - Daten ändern
    - Daten ändern und freigeben
  - Keine redundante Datenhaltung von Stammdaten (Hororarempfänger, Nutzer bzw. Berechtigungen) oder Bewegungsdaten in Web:digiPaper
  - Vorteile:
    - Schnelle Prüfung durch visuellen Überblick über alle Elemente der Seite.
    - Änderungsmöglichkeit direkt in der Artikeldarstellung von Web:digiPaper.
    - Die Berechtigung über die Vornahme von Änderungen bzw. der Freigabe von Honoraren resultiert direkt aus der Rolle des [SAP-]Users im Honorarsystem.

Web:digiPaper
Features – Optionen

Medien System Haus

- **Integration von Web:digiPaper zur Visualisierung, Änderung und Freigabe von Honorardaten**
  - Grafische Darstellung

1. Auswahl einer Seite in Web:digiPaper

2. Selektion relevanter Daten im Honorarsystem

3. Darstellung aller Daten in Web:digiPaper

Web:digiPaper

Redaktions-System

- **Eindeutige Objekt-ID**
- **Ausgabe**
- **Ressort**
- **Autorenkürzel**
- **Anzahl Zeilen/Zeichen**

Honorar-System

- **Stammdatenverwaltung**
- **Algorithmen Honorarberechnung**
- **Vorschlagswerte für Honorierung**

4. Aufruf Einzelartikel Änderung/Genehmigung

5. Rückgabe der geänderten Daten / der Freigabe an Honorarabrechnungssystem

Web:digiPaper
Features – Optionen

Medien System Haus

- **Option: Hörausgabe - Hintergrund**
  - Mobile MP3-Player erfreuen sich größter Beliebtheit
    - Bekanntester Player ist der iPod von Apple, auch für Fotos, Videos
  - Die Mobilität der Menschen nimmt ständig zu
    - Damit steigt auch das Verlangen nach „mobilen" Geräten
    - Beispiele: Mobiltelefon, Organizer, Navigationsgeräte (oft auch in Kombination mit Organizer oder Mobiltelefon), Mini-DVD-Player, DVB-T-Empfänger/-Player für terrestrischen Fernsehempfang, o. a. MP3-Player usw.
  - Podcasts (abgeleitet vom Apple iPod)
    - Eigenerstellte Wort-/Musikbeiträge, die im Internet abgerufen oder auf MP3-Player geladen werden können
  - Zahlreiche Verlage beginnen damit, auch Audiobeiträge bereit zu stellen
    - Technologie ist – neben Streamingformaten - das verbreitete MP3-Format
    - Erstellung erfolgt durch professionelle SprecherInnen oder durch Sprachsynthese
    - Diese Beiträge sind – streng genommen – keine Podcasts, Nutzung aber identisch

Web:digiPaper
Features – Optionen

Medien System Haus

- **Option: Hörausgabe – Verfahren, Qualität?!**
  - Warum sollte man vor dem genannten Hintergrund ePaper nicht auch mit einer „Hörausgabe" anreichern?
  - Vorteile:
    - Ausgewählte Artikel zum „Mitnehmen" und Versenden
    - Zeitung im Auto „lesen" [lassen]
  - Verfahren:
    - Aufnahme durch SprecherInnen scheidet aus Zeit- und Kostengründen aus
    - Variante 1: Sprachsynthese – Erzeugung von Audio-Files aller Artikel beim Import
      - Nachteil: Zu große Datenmengen bei Langzeitarchiv
    - Variante 2: Sprachsynthese – Erzeugung der Audiofiles „on demand" in Echtzeit
      - Vorteil: Durch nur temporäre Speicherung der Daten im Cache geeignet für Langzeitarchiv
  - Ist denn Sprachsynthese von der Qualität her überhaupt brauchbar?
    - Wie hört sich das Ganze denn an?
    - Präsentation eines Prototyps!

Web:digiPaper
Features – „Deep Link“ (1/2)

Medien System Haus

Aufstiegsträume nach schwacher Leistung geplatzt
Fußball-Oberliga: CFC spielt unentschieden beim VFC Plauen
Das war's wohl in Sachen Aufstieg in die Regionalliga für den Chemnitzer FC. Die Himmelblauen kamen gestern beim VFC Plauen über ein 0:0 nicht hinaus und haben damit die letzte Chance, im nächsten Jahr ...

Pflanzen der Welt in Glösa
Tag der offenen Tür im Arktisch-Alpinen Garten – 5000 Gewächse aus Hochgebirgen

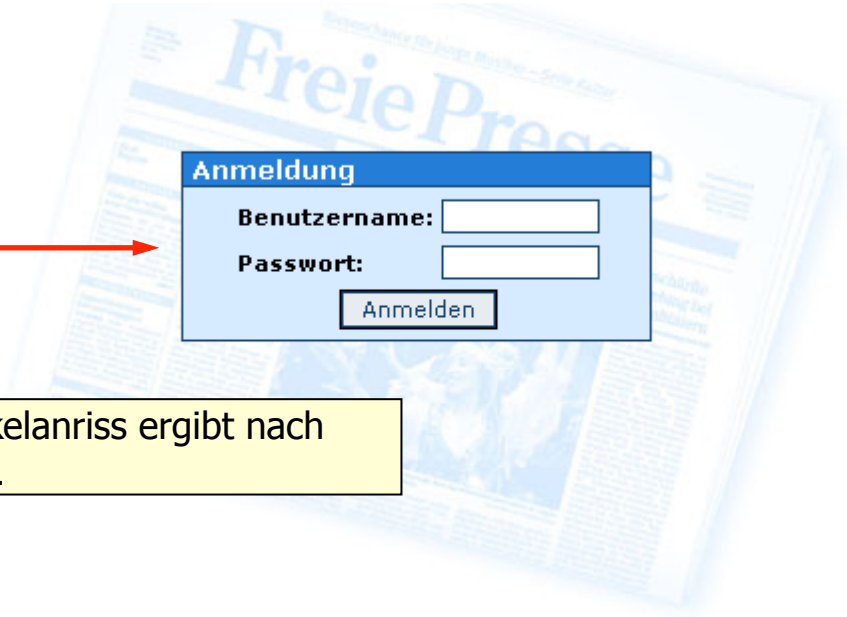
Die kleinste Konifere der Welt wächst im Arktisch-Alpinen Garten in Glösa. Das Nadelgehölz schafft es in Hochgebirgen auf Grund der extremen Witterung- und Untergrundbedingungen nur auf etwa fünf Zentimeter. ...

Chemnitz rennt sich gesund
1300 Teilnehmer bei 4. Herz-Kreis-Lauf – Olympiasieger Dieter Baumann begeistert von der Atmosphäre

Da staunten die Organisatoren des 4. Herz-Kreis-Laufes am Samstag nicht schlecht: 1300 Laufbegeisterte schnürten ihre Sportschuhe und bewegten sich auf flotten Sohlen durch den Stadtpark. Der Veranstalter, ...

Viktoria führt Quadrille an
Neukirchner Reiter bitten zum Frühlingsfest – Auf dem Hof stehen derzeit 34 Pferde

Neukirchen. Beim Frühlingsfest des Reit- und Fahrvereins (RFV) Neukirchen auf dem Pferdehof Neubert hat gestern seit dem Vormittag Hochbetrieb geherrscht. Viktoria Bergelt führte beim Schauprogramm des ...



Klick auf Artikelanriss ergibt nach Anmeldung …

Web:digiPaper
Features – „Deep Link“ (2/2)

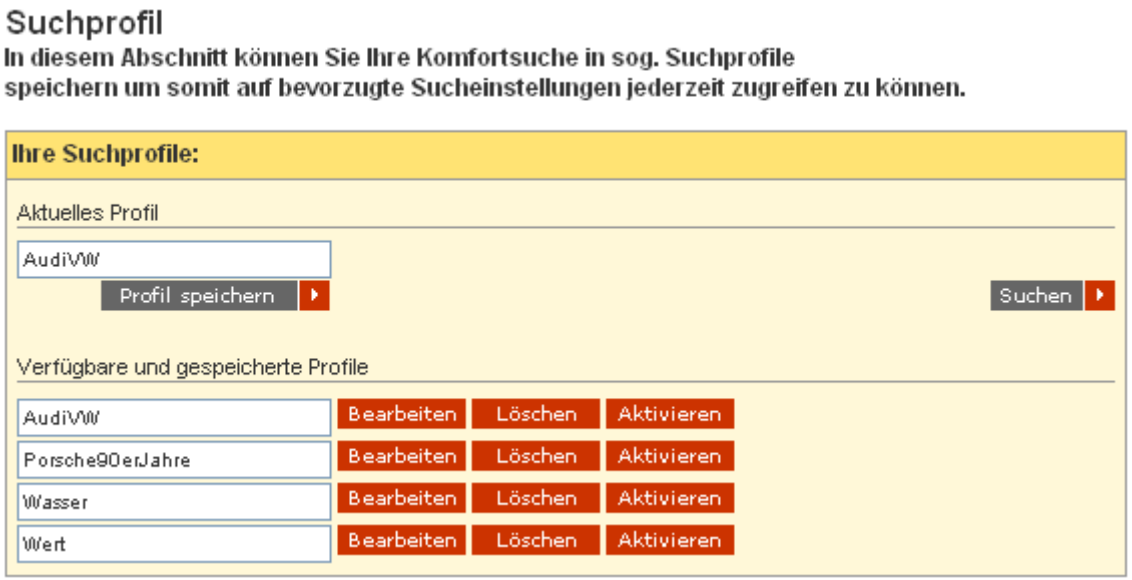
Medien System Haus

… Aufruf der Seite und des Artikels in Web:digiPaper

Web:digiPaper
Features – Suchprofilspeicherung (1/2)

Medien System Haus

Aktivieren eines Suchprofils ...



Web:digiPaper
Features – Suchprofilspeicherung (2/2)

Medien System Haus

… stellt Suchformular mit allen Kriterien wieder her

Komfortsuche

In diesem Abschnitt können Sie unsere Komfortsuche anwenden, um einfach und bequem Inhalte aus den einzelnen Artikeln zu suchen und finden.

Publikation	:	...mit allen Publikationen
Ausgabe	:	...in allen Ausgaben
Seite	:	...auf allen Seiten

Ihre Suchparameter: Hilfe | Zur Detailsuche

Suchtext

Audi VW

Suchen

☑ Alle Worte müssen enthalten sein

Ausschlußtext

Suchen

☐ Alle Worte dürfen nicht vorkommen

Suche auf Publikationen einschränken:

- ☐ Motorwelt B
- ☐ Motorwelt M
- ☐ Motorwelt S
- ☐ Motorwelt W
- ☐ Motorwelt H
- ☐ Motorwelt N
- ☐ Motorwelt T

Zeitraum:

von

Mai 2006

bis

September 2006

Suchergebnisse begrenzen:

Anzeige der Suchergebnisse auf

10 ○ 25 ○ 50 ◉ 100 ○

Ergebnisse begrenzen

Web:digiPaper
Features – Automatisch generierter Index

Medien System Haus

Inhaltsverzeichnis (Inhalt)

Übersicht aller 143 Artikel dieser Ausgabe.

Sortierung der angezeigten Artikel:

Ressorts seitenweise | Ressorts alphabetisch

Seitentitel: Titel	**Seite: 1**
Seite: 1	
Rubriken	
▪ Pannen- Report	
Seitentitel: Meinung	**Seite: 3**
Seite: 3	
Rubriken	
▪ Der ADAC-Aufkleber: Garant für schnelle Hilfe	
Seitentitel: Inhalt	**Seite: 6**
Seite: 6	
Rubriken	
▪ 20 GEWINNSPIEL Kleben und gewinnen: die neue ADAC-Plakette 22 PANNENSTATISTIK Die deutschen Autos werden immer besser 28 TEST Das hohe C: die neue Mercedes C-Klasse 32 VERGLEICH Van oder Kastenwagen für Familien? Opel Zafira gegen Combo,	
Seitentitel: Inhalt	**Seite: 8**
Seite: 8	
Rubriken	
▪ 20 GEWINNSPIEL Kleben und gewinnen: die neue ADAC-Plakette 22 PANNENSTATISTIK Die deutschen Autos werden immer besser 28 TEST Das hohe C: die neue Mercedes C-Klasse 32 VERGLEICH Van oder Kastenwagen für Familien? Opel Zafira gegen Combo,	
▪ Wichtige ADAC-Telefonnummern auf einen Blick	
Seitentitel: Magazin	**Seite: 10**
Seite: 10	
Rubriken	
▪ Auslandsknöllchen werden vollstreckt Bisher werden deutsche Autofahrer nur für Knöllchen aus Österreich daheim zur Kasse gebeten. Künftig soll das auch für Bußgelder aus allen anderen EU-Ländern gelten. Bis	
▪ Heiße Luft	
▪ Rad gewinnen	

Web:digiPaper
Features – Textversion, „Inline"-Lesbarkeit

Medien System Haus

Inhaltsverzeichnis (Inhalt)

Übersicht aller 5 Artikel dieser Seite.

Zurück | [+] Favoriten | Seite anzeigen | Panoramaseite anzeigen | Weiter

Ressortname: Rubriken

Titel: Magazin **Seite: 10**

+ Auslandsknöllchen werden vollstreckt Bisher werden deutsche Autofahrer nur für Knöllchen aus Österreich daheim zur Kasse gebeten. Künftig soll das auch für Bußgelder aus allen anderen EU-Ländern gelten. Bis

− **Heiße Luft**

Heiße Luft

PHANTOMAUTO. Bitte keine Briefe mehr zu diesem Thema! Die erste Anfrage-Flut nach einem euphorischen Stern-TV-Bericht vor einigen Jahren haben wir überstanden, doch im Windschatten der Umweltdebatte beginnt das Luftauto wieder durch den Blätterwald zu flitzen. Deshalb noch mal eindeutig: Es gibt kein Auto zu kaufen oder zu testen, das mit Druck- oder Pressluft angetrieben wird. Nicht dass es unmöglich wäre, einen Motor mit Pressluft zu betreiben: Das gab es schon im 19. Jahrhundert für Lokomotiven im Bergbau. Doch die Auto-Prototypen, die in Südfrankreich stehen, sollten schon 1998 »bald« in Serie gehen, dann »sicher« 2000 und zuletzt 2004 »innerhalb von sechs Monaten«. Wenn es so weit ist, informieren wir Sie.

N.N.

+ Rad gewinnen

+ Flucht nicht immer strafbar

− Start frei zum AutoFuxX 2007

Start frei zum AutoFuxX 2007

ANDRANG. Jetzt kann es losgehen: Rund 11 000 Bewerber meldeten sich zum diesjährigen AutoFuxX-Wettbewerb, den der ADAC mit seinen Partnern Bosch, Michelin und Shell veranstaltet. 250 von ihnen werden in Kürze eingeladen, an einer der fünf Vorrunden teilzunehmen. Die besten

Web:digiPaper
Features – Persönliches Archiv

Medien System Haus

Favoritenverwaltung

Aktuelle Belegung: 21 von 25

Artikel im Archiv		
Volvo C70. Von »total schön« und »elegant«	Als Artikel	Als Seite
AUFRUF. Überfallen, ausgeraubt oder betrogen – immer wieder	Als Artikel	Als Seite
Die Vollgas-Akrobaten	Als Artikel	Als Seite
Der Händler haftet ein Jahr	Als Artikel	Als Seite
MULTIPLA :Länge/Breite/Höhe: 4,09/1,87/1,70 m. Benzinmotor mit	Als Artikel	Als Seite
Was Menschen über Marken denken, fühlen und glauben, das	Als Artikel	Als Seite
ADAC überzeugt	Als Artikel	Als Seite
Sicherheitsrisiko ab Werk	Als Artikel	Als Seite
Modell 1. VW Passat 2. BMW 3er 3. Opel Zafira 4. Audi A4 5. Mercedes	Als Artikel	Als Seite
Gegen Abzocke am Zapfhahn	Als Artikel	Als Seite
E-Paper testen und gewinnen	Als Artikel	Als Seite

Seiten im Archiv	
Inhalt	Als Seite
Cabrios	Als Seite
Reifentest	Als Seite
Magazin	Als Seite
Gebrauchtwagen	Als Seite
Anzeige	Als Seite
Inhalt	Als Seite
Magazin	Als Seite
Inhalt	Als Seite
Meinung	Als Seite

Aktualisieren | Alle Einträge löschen | Ausgewählte löschen

Web:digiPaper
Features – PDF-Wizard (1/2)

Medien System Haus

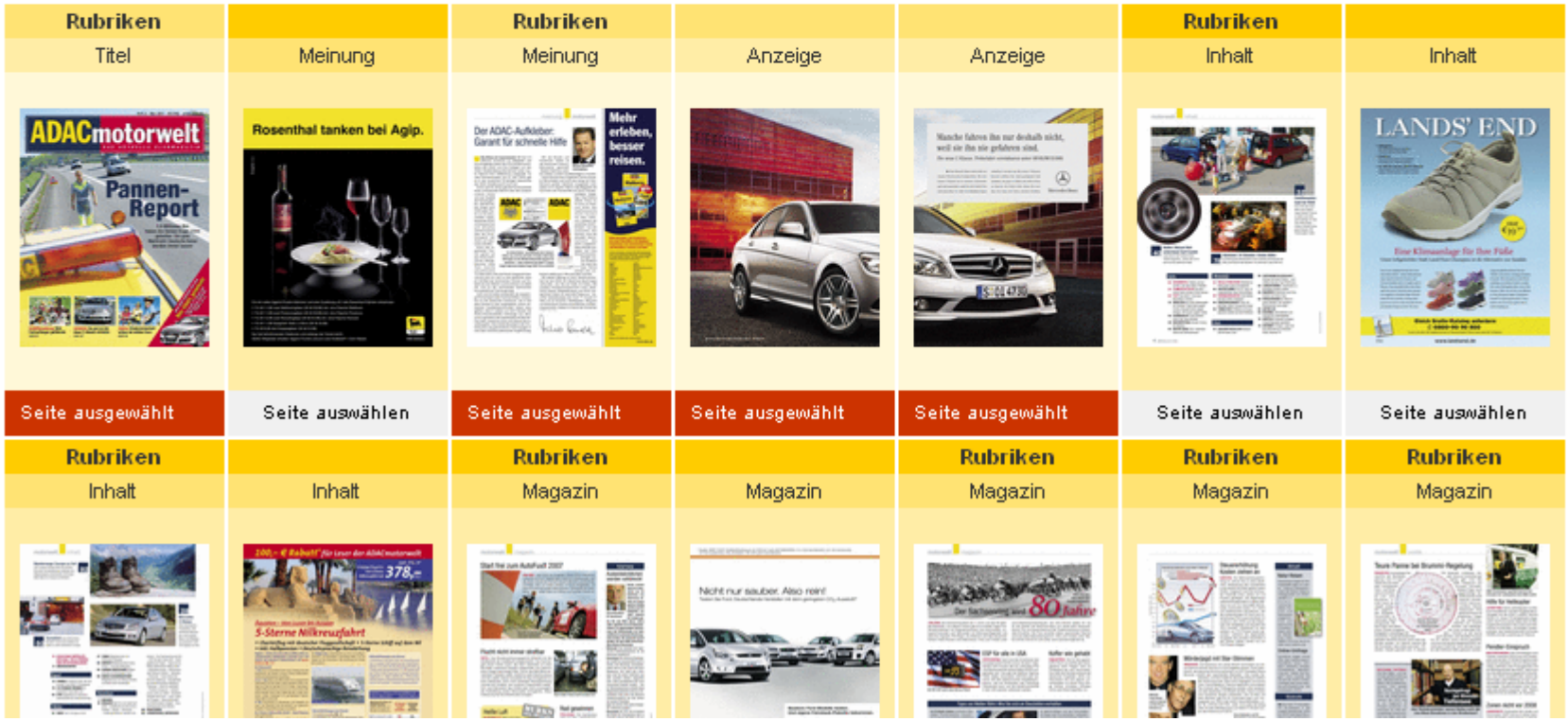
PDF-Erstellungsassistent

Erstellen Sie hier Ihr persöliches PDF-Dokument mit Ihrem ausgewählten Inhalt.

Ressortauswahl für die Erstellung Ihres PDF Dokuments. Adobe Acrobat Reader hier herunterladen.

☐ Alle Seiten ☐ Alle Ressorts PDF erstellen

☐ Rubriken ☐ Auto ☐ Club ☐ Mobilität
☐ Sport ☐ Reise



Web:digiPaper
Features – PDF-Wizard (2/2)

Medien System Haus

Web:digiPaper
Features – Audio, Video, Weblinks (1/3)

Medien System Haus

Aufruf des Artikels in Web:digiPaper ...

Web:digiPaper
Features – Audio, Video, Weblinks (2/3)

Medien System Haus

Anschließende Auswahl des Media-Links ...

Web:digiPaper
Features – Audio, Video, Weblinks (3/3)

Medien System Haus

... Aufruf der Mediadatei (z.B. Video)

Web:digiPaper
Features – Parsing->URLs, E-Mail-Adressen

Medien System Haus

http://www.adac-motorwelt.de - Artikeltextausgabe...

[–] Favoriten | Real | Druck | Schließen

Rubriken

aktuell

»Urlaubskrimi«

AUFRUF. Überfallen, ausgeraubt oder betrogen – immer wieder werden Urlauber Opfer von Gaunern. Wenn Ihnen etwas passiert ist, schreiben Sie uns bitte: ADAC motorwelt, Kennwort »Urlaubskrimi«, 81014 München, E-Mail: ute.hefter@adac.de. Vor Beginn der Reisesaison schildern wir dann in der motorwelt, wo man aufpassen muss und wie man sich schützen kann.

Bio im Tank

SPRITZUSATZ. Angesichts steigender Ölpreise und der notwendigen CO 2 -Reduzierung will die deutsche Autoindustrie verstärkt auf alternative Kraftstoffe setzen. Im Rahmen einer Fachtagung des Verbandes der Automobilindustrie (VDA) stellten die deutschen Hersteller DaimlerChrysler, Ford und VW eine Initiative vor, die möglichst bald die fahrzeugtechnischen Voraussetzungen dafür schaffen soll, dass die Beimischung von Biodiesel zum herkömmlichen Diesel und Ethanol zu Benzin auf zehn Prozent erhöht werden kann. Damit würde sogar das EU-Ziel übertroffen, das eine Beimischung von 5,75 Prozent regenerativer Kraftstoffe bis 2010 vorsieht.

Internet

http://www.adac-motorwelt.de - Artikeltextausgabe...

[–] Favoriten | Real | Druck | Schließen

Sport

info

INTERNET: www.adac-motorsport.de (unter »Motorrad«)

Mit noch mehr Spitzenfahrern, den besten Nachwuchspiloten und vielen Attraktionen gehen die ADAC MX Masters in ihre zweite Saison

Die Vollgas-Akrobaten

Tolle Sprünge, spektakuläre Massenstarts und packende Rad-an-Rad-Kämpfe auf lehmigen Pisten – beim Motocross kommen die Zuschauer voll auf ihre Kosten. Wer die Akrobaten auf zwei Rädern live erleben will, kann dies bei den ADAC MX Masters. Die international besetzte Motocross-Serie startet am 25./26. März in Fürstlich Drehna in die zweite Saison.

An acht Rennwochenenden kämpfen bei den Masters Spitzenfahrer aus ganz Europa sowie aus Südafrika, Neuseeland und den USA um Punkte und Titel – 2006 werden nach der gelungenen Premieren-Saison noch mehr Top-Stars als im Vorjahr aus dem Ausland erwartet. Starke Konkurrenz für die beiden besten deutschen Motocrosser: Max Nagl (18) aus dem bayerischen Hohenpeißenberg, der auch in der Weltmeisterschaft am Start ist, will diesmal den Titel in der Internationalen Deutschen Meisterschaft. Und Ken Roczen (11) aus

Internet

Web:digiPaper
Features – Option: Belegexemplar (1/2)

Medien System Haus

Ausschnitt aus E-Mail an Inserenten:

Ihre Anzeige ist am 20.12.2007 in der Ausgabe Gesamtausgabe erschienen.

http://dp-kons1.intern.msh.de:8099/digiPaperK2/servlet/authentificateformservlet?adid=4854103-1

Der Link führt Sie zu Ihrem Anzeigenbeleg inklusive Seitenansicht und Ausgabenumfeld.
Falls in den Internet-Optionen des verwendeten Browsers die Einstellung Popup-Blocker ausgewählt ist, wird die Anzeige nicht automatisch angezeigt, nur die Seitenansicht.
Diese Ansicht steht Ihnen acht Wochen zur Verfügung.

Externer Aufruf eines Links mit der Anzeigen-ID …

Web:digiPaper
Features – Option: Belegexemplar (2/2)

Medien System Haus

… ergibt Darstellung der Seite und Anzeige in Web:digiPaper

Web:digiPaper
Features – Option: Honoraranstrich (1/2)

Medien System Haus

Overlay mit Honorardaten pro Objekt

Detaildarstellung Honorardaten bei Mouse Over

Web:digiPaper
Features – Option: Honoraranstrich (2/2)

Medien System Haus

Detaildarstellung (bei Änderungen mit Historie) nach Aufruf des Objektes (hier: Bild)

SAP Honorardaten:

0. LFDNR	STATUS	AUTOR	AUTNR	NAME	ANZHLZEIL	ZEILE	BETRAG	ART	GRUND	AUSGABE	RESSORT	EKEY	BEMERK
2. 2008317611	1	MML	0080000909	MOSCHEL	1	50,50	50,50	BILD	F3 Foto Profi	RHP	WIRT	-	-
b	1	MML	0080000909	MARIO MOSCHEL	1	25,25	25,25	FA	F3 Foto Profi	RHP	WIRT	-	Archivfoto
c	1	MML	0080000909	MARIO MOSCHEL	1	25,25	25,25	FA	F3 Foto Profi	RHP	WIRT	-	Archivfoto

User: WOLFM / Level: C / Geändert von: HENSELI / Genehmigt von: HENSELI / Redaktions-OK: 1 / Änderungszeile: 2 / Archiv-KZ: 1

Web:digiPaper
Features – Option: Sprachausgabe via TTS

Medien System Haus

http://digipaper-mw.msh.de:8095 - Artikeltextausgabe - Microsoft Internet Explorer

Rubriken

thema des monats

Sicherheitsrisiko ab Werk

REIFENTEST. Darf's ein bisschen mehr sein? Klar, meinen etwa die Hälfte aller Käufer einer Mercedes C-Klasse und bestellen ihr neues Auto mit den größeren 17-Zoll-Rädern. Dass sie damit gegen Aufpreis weniger Sicherheit kaufen, wussten sie bis heute nicht – der ADAC-Reifentest (Seite 32) deckt es jetzt auf. Auf Nässe fallen die Mercedes-Erstausrüstungsreifen (MO) glatt durch, während die üblichen Ersatzmarkt-Reifen mit gleicher oder ähnlicher Reifenbezeichnung zu den Test-Besten gehören. An den Reifenherstellern liegt es also nicht, denn die können Reifen bauen. Es sind die Erstausrüstungsvorgaben der Fahrzeughersteller, die z. B. mehr Wert auf Wirtschaftlichkeit oder Komfort als auf sicheren Grip bei Nässe legen. Mercedes ist nur ein Beispiel aus der Branche. Doch wir sind gespannt, wie die ihren Kunden unser Testergebnis erklären. KRO

Besonders empfehlenswert: der 17-Zöller vom Reifenfachhandel

Nicht empfehlenswert: der fast gleichnamige Reifen von Mercedes

Der Inhalt ist urheberrechtlich geschützt.

Publikation: ADACmotorwelt
Ausgabe: Nr. 3/2006
Seite: Nr.3

Weiterführende Links:

1.**Artikel vorlesen** (media)

Vorlesefunktion – Sprachausgabe durch Text-to-Speech-Synthese

Internet

Rechtliche Hinweise

Medien System Haus

© 2013 MSH Medien System Haus GmbH & Co. KG, Stuttgart

Für die vorliegende Systemübersicht/Publikation behalten wir uns alle Rechte vor. Nachdruck, Vervielfältigung und Verbreitung (auch auszugsweise) nur mit schriftlicher Genehmigung der MSH Medien System Haus GmbH & Co. KG.

Wir behalten uns vor, die Systemübersicht/Publikation jederzeit ohne vorherige Ankündigung zu ändern und/oder zu erweitern. Die vorliegenden Angaben dienen lediglich Informationszwecken. MSH Medien System Haus GmbH & Co. KG übernimmt keinerlei Haftung und/oder Garantie für Fehler und/oder unvollständige Angaben in der Systemübersicht/Publikation mit Ausnahme von vorsätzlich falschen oder arglistig verschwiegenen Angaben.

Da unsere Software laufend weiter entwickelt wird, handelt es sich bei den vorliegenden nur um allgemeine Angaben. Es handelt sich weder um eine Zusicherung von Mindestvertragsinhalten noch um Beschaffenheitsgarantien i. S. d. § 443 BGB.

Microsoft, Windows und Excel sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

Oracle ist eine eingetragene Marke der Oracle Corporation.

UNIX ist eine eingetragene Marke der Open Group.

HTML und XML sind Marken oder eingetragene Marken des W3C, World Wide Web Consortium, Massachusetts Institute of Technology.

Java ist eine eingetragene Marke von Sun Microsystems, Inc.

SAP und weitere in der Systemübersicht/Publikation erwähnte SAP Produkte sind entsprechende Marken oder eingetragene Marken der SAP AG in Deutschland.